

KLASSIK: Kammerorchester Hockenheim in der Schlosskirche

Besinnliche Klänge

Langsam rückt die Weihnachtszeit näher, und einen Hauch vorweihnachtlicher Stimmung meint man schon zu verspüren in der in gedämpftes Licht getauchten Mannheimer Schlosskirche, mit ihren feinen Reliefs und dem prächtigen Deckengemälde. Hier gastiert das Kammerorchester Hockenheim gemeinsam mit dem Mozartchor Speyer und dessen Leiter Dieter Hauß mit Werken von Mozart - der hier einst selbst Orgel spielte - und Haydn.

Die Akustik der Kirche macht es der Musik bisweilen schwer: In Mozarts effektvoller "Pariser Sinfonie" verschwimmen manche schnellen Passagen leider allzu sehr. Das tut der nur durch kleine Intonationsschwächen getrübteten Darbietung des Kammerorchesters jedoch keinen Abbruch, der Finalsatz gelingt den Musikern schließlich bravourös.

Auch die "Missa in angustiis" ("Messe in der Bedrängnis") von Joseph Haydn erklingt in einer runden Interpretation, der man intensive Vorbereitung anmerkt. Neben dem Chor, der sich auch in den Höhen als äußerst intonationssicher erweist, überzeugen die Solisten Hanna Ramming mit warm gefärbtem, flexiblem Sopran, Pia Knoll mit klar fokussiertem Alt, sowie Peter Münch (Tenor) und David Jones (Bass). *sjh*

© Mannheimer Morgen, Montag, 02.11.2015



Vergleich der KFZ-Versicherung lohnt sich

Anzeige

Bis Ende November haben Autobesitzer die Möglichkeit, ihre Kfz-Versicherung zu wechseln oder bessere Konditionen ihres laufenden Vertrags auszuhandeln. Doch obwohl bei einem Wechsel bis zu mehreren hundert Euro gespart werden könnten, vergleicht nur rund die Hälfte aller Deutschen. [-> mehr](#)